

Presseinformation

2. April 2007

Messe Wieselburg bekommt eine weitere Halle

In den Standort wird weiter investiert

In den Ausbau der Messe Wieselburg werden weitere 4,5 Millionen Euro investiert. Kernpunkt des Projektes ist der Neubau einer Ausstellungshalle – der „Wieselburger Halle 10“. Diese Halle soll über eine Fläche von 1.700 Quadratmetern verfügen. Die dazugehörigen Verbindungsbrücken, die auch Platz für Aussteller bieten werden, benötigen rund 300 Quadratmeter Fläche. Durch die räumliche Platzierung zwischen Erlauftal-Halle und NÖ-Halle wird der gesamte bestehende Hallenkomplex zu einem durchgängigen Messegelände.

Im Zuge dieses Hallenneubaues soll außerdem schrittweise ein neues Energieversorgungskonzept für das Messegelände umgesetzt werden. Mittelfristig wird auf nachwachsende bzw. erneuerbare Energieträger umgestellt.

Ein zentrales Element der Wieselburger Messe sind die Tieraussstellungen. Die Errichtung eines fixen „Tier-Rings“ ersetzt das bisherige Zelt, in dem die Tieraussstellungen während der Inter Agrar untergebracht waren. Als Ergänzungsmaßnahmen sind Hochwassersicherungs-Einrichtungen, Straßenanbindungen, Adaptierungen bestehender Hallen, Zäune sowie WC-Anlagen vorgesehen.

Diese Ausbaustufe soll im nächsten Jahr abgeschlossen werden, weitere Ausbaustufen für die Jahre 2010 bis 2012 sind bereits vorgesehen.

„Diese Ausbaumaßnahmen sind eine wichtige qualitative und quantitative Verbesserung der Infrastruktur und werten den Messestandort Wieselburg national und international weiter auf“, ist Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann überzeugt. Ein ganz besonderer Anziehungspunkt ist die Inter Agrar mit Volksfest, die heuer vom 27. Juni bis 1. Juli stattfindet.

Weitere Informationen: www.ecoplus.at